



FAQ für Lions-Quest Leuchtturmschulen



Hintergrund

Was ist Lions-Quest?

Lions-Quest ist das deutschlandweit meistgenutzte und erfolgreiche Präventionsprogramm der deutschen Lions für Schülerinnen und Schüler zwischen 10 und 21 Jahren. Das Programm wird insbesondere für den Unterricht in der Sekundarstufe I und II sowie im Rahmen des berufsorientierten Unterrichts empfohlen.

In Fortbildungsangeboten, wie Lions-Quest „Erwachsen werden“, „Erwachsen handeln“ und „Zukunft in Vielfalt“, wendet sich das Programm an Lehrkräfte, (Schul-) Sozialarbeiter und andere Multiplikator*innen, die kontinuierlich mit jungen Menschen arbeiten und deren Lebenskompetenzen systematisch fördern wollen.

Wer steht hinter Lions-Quest?

Hinter dem Programm stehen die deutschen Lions und die Stiftung der Deutschen Lions. Lions Clubs International ist eine weltweite Vereinigung engagierter Menschen, die in freundschaftlicher Verbundenheit bereit sind, sich den gesellschaftlichen Problemen unserer Zeit zu stellen und uneigennützig an ihrer Lösung mitzuwirken. Die international tätige Institution ist mit über 1,4 Mio. Mitgliedern in über 200 Ländern und Gebieten die mitgliederstärkste Service-Cluborganisation der Welt.

Lions helfen. Ob in Kinder- und Jugendprojekten, bei der Unterstützung Sehbehinderter oder in Ländern der Dritten Welt – Lions setzen sich ehrenamtlich für Menschen ein, die Hilfe brauchen.

Denn hinter Lions-Quest stehen viele tausend ehrenamtliche Mitarbeiter*innen und Menschen, die mit Herzblut die Projekte und über 250 Seminare pro Jahr umsetzen. Außerdem wird Lions-Quest zum größten Teil aus Spendengeldern und Mitgliedsbeiträgen der deutschen Lions finanziert. Darum liegt uns sehr viel daran, wenn Sie ebenfalls engagiert am Ball bleiben.

Projekt

Was ist das Ziel des Projekts *Campaign 100 – 100 Lions-Quest Leuchtturmschulen*?

Ziel des Projektes ist es, Prävention in der Schule zu implementieren und über die Schulgrenzen hinaus gesamtgesellschaftlich wirksam werden zu lassen. In den kommenden drei Jahren sollen 100 Partnerschulen an 100 Standorten bundesweit und flächendeckend zu einer Lions-Quest Leuchtturmschule werden.

Dazu soll zum einen Lions-Quest nachhaltig im Schulcurriculum der Leuchtturmschule implementiert werden. Zum anderen soll sich die Leuchtturmschule systematisch mit lokalen und regionalen Akteuren und Organisationen aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und (Zivil)Gesellschaft (z.B. Sportvereinen, Kirchengemeinden, Unternehmen etc.) vernetzen.

Bewerbung

Welche Schulen können sich auf das Projekt *Campaign 100 – 100 Lions-Quest Leuchtturmschulen* bewerben?

Alle weiterführenden Schulen, die sich auf den Weg zu einer umfassenden und effektiven Prävention machen wollen und die die Idee einer langfristigen Vernetzung überzeugend finden, können sich auf das Projekt *Campaign 100 – 100 Lions-Quest Leuchtturmschulen* bewerben.

Es spielt dabei keine Rolle, ob eine Schule bereits mit Lions-Quest arbeitet, das Lions-Quest Qualitätssiegel trägt oder bisher noch keine Lehrkräfte in dem Programm ausgebildet hat.

Entscheidend ist, dass die Schule bzw. das Kollegium die Präventionsarbeit an der Schule unter Einbindung der Eltern sowie die Netzwerkbildung in der Region aktiv mit unterstützen will.

Natürlich ist die Mitwirkung bei der *Campaign 100 – 100 Lions-Quest Leuchtturmschulen* freiwillig. Das Engagement zur Umsetzung kann jederzeit beendet werden. Bitte informieren Sie uns darüber schriftlich unter leuchtturmschule@lions-quest.de.

Projektphase 1

Was sind die Voraussetzungen dafür, dass eine Schule am Projekt *Campaign 100 – 100 Lions-Quest Leuchtturmschulen* teilnehmen kann?

Voraussetzung:

- In der Schulkonferenz wurde offiziell beschlossen, dass die Schule Lions-Quest „Leuchtturmschule“ werden will und an dem Projekt teilnehmen wird.
- Die Schule stellt eine*n eigene*n Lions-Quest Koordinator*in oder eine Lions-Quest Koordinations(steuierungs)gruppe aus dem Kollegium auf, die/der das Projekt über die Projektlaufzeit begleitet.
- Laden Sie sich die Unterlagen herunter unter: www.lions-quest.de/lions-quest_leuchtturmschulen/ und füllen Sie diese aus. Senden Sie einen Scan des Schulkonferenzbeschlusses, das ausgefüllte PDF zur Bewerbung, einen Scan der Datenschutzerklärung und die unterschriebene und eingescannte Absichtserklärung an leuchtturmschule@lions-quest.de.
- Ihr Lions Club wird mit Ihnen und Ihrer Schule eine Absichtserklärung unterschreiben. Wenn die Schule selbst noch nicht mit einem Lions Club aus der Region kooperiert, wird die Stiftung der Deutschen Lions der Schule einen Lions Club als Projektpaten zuordnen. Der Club wird diese Absichtserklärung ebenfalls der Stiftung der Deutschen Lions an leuchtturmschule@lions-quest.de als Scan zusenden.

Wir werden Ihre Unterlagen sichten und Ihnen innerhalb weniger Wochen die Projektteilnahme bestätigen oder Ihnen bei Fragen gerne behilflich sein.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihren Projektpartner/zuständigen Lions Club frühzeitig in das Projekt mit einbinden. Auf unserer Website finden Sie Vorlagen, wie Sie einen Projekt- und Budgetplan für Ihr Projekt erstellen können.

Eine Schule, die *Lions-Quest Leuchtturmschule* werden will, bekommt von uns ein Logo: das „LQ Leuchtturmschulen - Wir sind dabei!“-Logo. Dieses Logo belegt, dass die Schule am Projekt *Campaign 100 – 100 Lions-Quest Leuchtturmschulen* teilnimmt und kann die Schule auf ihre Website einstellen. Die Projektlaufzeit von 3 Jahren beginnt ab dem Zeitpunkt der Logo-Zusendung.

Projektphase 2

Was sind die Voraussetzungen dafür, dass eine Schule als *Lions-Quest Leuchtturmschule* zertifiziert wird?

Eine Schule, die als *Lions-Quest Leuchtturmschule* zertifiziert wird, erhält ein offizielles Leuchtturmschulen-Zertifikat und eine Plakette, mit der sie als *Lions-Quest Leuchtturmschule* ausgezeichnet wird.

Unsere Empfehlung: Nutzen Sie schulinterne Lehrerfortbildungen (SchILf) und pädagogische Tage, um das Lehrerkollegium fortzubilden.

Eine Schule, die als *Lions-Quest Leuchtturmschule* zertifiziert wird, sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Mindestens 50% der Lehrkräfte haben Lions-Quest Seminare bzw. Workshops besucht.
- Die Arbeit mit Lions-Quest ist im Schulcurriculum verankert.
- An der Schule wird in mindestens 50% der Klassen mit Lions-Quest gearbeitet.
- Lions-Quest ist Bestandteil des Suchtpräventions-, Bildungs-, Erziehungs- und /oder Gesundheitskonzeptes.
- Die Eltern sind über das Programm und die Maßnahmen informiert und ggf. aktiv eingebunden.
- Die Schule hat sich mit Akteuren und Organisationen vor Ort vernetzt.
- Mindestens ein Projekt wurde nachweislich in den ersten drei Jahren zusammen mit einem lokalen Partner und einem Lions Club umgesetzt. Das Projektergebnis wurde auf der bundesweiten Facebookseite oder der Internetseite von Lions-Quest verlinkt oder dokumentiert.

Um eine Zertifizierung zu erhalten, belegen Sie uns in einer Mail, dass Sie alle diese Punkte erfüllen. Die Stiftung der Deutschen Lions bzw. Vertreter*innen der SDL werden alle diese Punkte überprüfen. Melden Sie sich bei Fragen gerne unter (0611)99154-81 oder unter <mailto:info@lions-quest.de>.¹

Qualitätssiegelschulen können ebenfalls teilnehmen, wenn Sie Lions-Quest noch stärker an der Schule implementieren wollen und eine Vernetzung mit Partnern der Region nachweisen können.

Idee

Warum ist der Gedanke der gesellschaftlichen Vernetzung bei den *100 Lions-Quest Leuchtturmschulen* verankert?

„Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf.“ – Das afrikanische Sprichwort trifft es auf den Punkt. Darum wird bei der *Campaign 100 – 100 Lions-Quest Leuchtturmschulen* neben der Präventionsarbeit in der Lebenswelt Schule viel Wert auf eine enge Zusammenarbeit und Vernetzung mit lokalen und regionalen Partnern, wie Handwerksunternehmen, Organisationen, (Sport-)Vereinen und anderen Schulen gelegt. Diese Vernetzung bietet eine große Unterstützung bei der (Aus)Bildung von Kindern und Jugendlichen und trägt zur Entwicklung ihrer Lebenskompetenzen bei. Prävention geht dadurch über die Schulgrenzen hinaus.

Außerdem wird *service learning* (Lernen durch Engagement) bei Lions-Quest großgeschrieben. Nutzen Sie Netzwerke mit Unternehmen, Organisationen und Vereinen in Ihrem Umfeld, um *service learning* und gesellschaftliches Engagement aktiv an Ihrer Schule einzubinden.

¹ Die Ermessensentscheidung liegt bei der Stiftung der Deutschen Lions.

Vernetzung

Wie erfolgt der erste Schritt zur Vernetzung mit lokalen/regionalen Partnern aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und (Zivil)Gesellschaft?

Suchen Sie sich zusammen mit oder über den Lions Club geeignete Partner aus der Region, wie die freiwillige Feuerwehr, Sportvereine, Seniorenheime, Kunstgalerien, andere Schulen, Polizeiwachen, Handwerksbetriebe, Bibliotheken, Ausbildungszentren, Arbeitsagenturen usw.

Laden Sie diese Institutionen zu Schulfesten, an Tagen der Offenen Tür, Elternabenden, Pädagogischen Tagen ein.

Überlegen Sie sich gemeinsam mit dem Lions Club und den Ansprechpartner*innen der Institution, in welchen Projekten Ihre Schüler*innen die Institution unterstützen können oder inwieweit Ihre Schüler*innen von den Angeboten der Institution profitieren können.

Best Practice Beispiele finden Sie hier: www.lions-quest.de/lions-quest_leuchtturmschulen/

Brauchen Sie mehr gute Ideen für die Vernetzung mit lokalen Ansprechpartnern? Dann melden Sie sich bei uns.

Kosten

Wer übernimmt die Kosten, Lions-Quest nachhaltig in einer Leuchtturmschule zu implementieren?

Die deutschen Lions und die Stiftung der Deutschen Lions organisieren Spendenaktionen, damit die anfallenden Seminarkosten getragen werden können.

Daher freuen wir uns sehr darüber, wenn Sie und Ihre Schule den Finanzierungsprozess mit unterstützen. Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass die Umsetzung der Lions-Quest Seminare und Workshops als schulinterne Lehrerfortbildung (SchILf) Ressourcen bei der Planung schont. Für eine erfolgreiche und positive Seminaratmosphäre bietet sich an, die Organisation von Seminarräumen und Verpflegung bzw. ggf. Übernachtungsmöglichkeiten in enger Zusammenarbeit mit Ihrem Kollegium oder schuleigenen Partnern umzusetzen.

Da es sich bei den Geldern zum größten Teil um Spendengelder und Mitgliedsbeiträge handelt, kann es zudem zu Verzögerungen bei der Seminarumsetzung kommen. Wir bitten an dieser Stelle um Geduld.

Wenn Sie Fragen zu alternativen Finanzierungskonzepten haben, melden Sie sich gerne unter (0611)99154-81 oder unter info@lions-quest.de.